

Inhalt: I. Einführende Bemerkungen: *F.-L. Kroll*, Vertreibung und Minderheitenschutz im 20. Jahrhundert - **II. Historische Perspektiven:** *W. Halder*, "... in ordnungsgemäßer und humaner Weise". Vertreibung aus den ehemaligen Ostgebieten des Deutschen Reiches und dem Sudetenland 1945-1947. Voraussetzungen, Verlauf, Konjunkturen des historiographischen und öffentlichen Diskurses - *A. von Arburg*, Zwangsumsiedlung als Patentrezept. Tschechoslowakische Bevölkerungspolitik im mitteleuropäischen Vergleich 1945-1954 - *A. Thüsing*, Die Aufnahme und Eingliederung von Flüchtlingen und Vertriebenen in Sachsen 1945-1950 - **III. Rechtliche Aspekte:** *L. Jaeckel*, Der Minderheitenschutz im Völkerrecht, ein System im Werden - *L. Gramlich*, Wirtschafts- und finanzrechtliche Probleme des Minderheitenschutzes im Völker- und deutschen Verfassungsrecht - *M. Niedobitek*, Minderheitenschutz im europäischen Mehrebenensystem - **IV. Vergleichende Dimensionen:** *H. Thoß*, "Purifier, centraliser, assimiler". Reannexion und Vertreibung im Elsaß und in Lothringen nach 1918 - *M. Řezník*, Die Kaschuben zwischen Deutschen und Polen: eine "selbstpolonisierte" Minderheit? - *M. Havelka*, Die tschechisch-deutschen Beziehungen aus Sicht des tschechischen Diskurses